

III. Forwarder-Frauen-Cup

Hattrick für Julia Haase

Sieben Frauen starteten beim 3. Forwarder-Frauen-Cup, der am 25. Mai 2017 im Rahmen der Ligna in Hannover ausgetragen wurde. Sie alle waren schon im vergangenen Jahr dabei, unter ihnen auch Julia Haase, die bereits die ersten beiden Forwarder-Frauen-Cups souverän für sich entscheiden konnte.

Genau wie die männlichen Wettstreiter, die zeitgleich um die Niedersächsische Forwardermeisterschaft kämpften, mussten sich die Frauen in den Disziplinen Durchforstungssimulation und Turmbau miteinander messen. Das Teilnehmerfeld bestand wie im Vorjahr überwiegend aus gelernten Forstwirtinnen. Doch den beiden Quereinsteigerinnen Reni Hildebrandt und Cornelia Weinman hatte der Wettkampf im vergangenen Jahr so viel Spaß gemacht, dass sie erneut mit viel Elan dabei waren. „Coach“ Annegret Wahlers-Dreeke kümmerte sich wie gewohnt um ihr Damen-Team und sorgte sowohl für einen guten Spirit als auch für ein einheitliches Outfit, das von der Firma FHS Holzernzte Siegfried Volgger gesponsert wurde.



(Foto: Wahlers Forsttechnik)
Julia Haase freut sich zum dritten Mal über Platz eins. Auf Platz zwei Christin Winkler (re.), Platz drei belegte Marion Kaltschmidt



(Foto: Wahlers Forsttechnik)
Ein starkes Team: Die Teilnehmerinnen des 3. Frauen-Forwarder-Cup

auf dem Siegerpodest. Auf Platz zwei folgte Christin Winkler, die im Vorjahr den dritten Platz belegt hatte. In diesem Jahr schaffte es Marion Kaltschmidt als Dritte aufs Treppchen. Sie rückte gleich zwei Plätze vor und freute sich, dass sie ihre Gesamtzeit um fast drei Minuten verbessern konnte. Zudem war ihr auch das Losglück hold: Sie gewann eine Reise zum Ponsse-Werk im finnischen Viemä, die von der Einari-Vidgrén-Foundation gefördert wird.

„Mein großer Dank geht an Herrn Mietschke vom Niedersächsischen Forstlichen Bildungszentrum Münchhof, der in diesem Jahr den Frauen-Forwarder-Cup zum letzten Mal ausgerichtet hat. Ohne sein großes Engagement hätten wir den Cup nicht ins Leben rufen können“, so Anne Wahlers-Dreeke. Die Frauen-Schulungen in Münchhof werden dennoch weitergehen; die nächste ist für Februar 2018 geplant. Auch ein Termin für den 4. Frauen-Forwarder-Cup ist schon im Visier, möglicherweise wird die Interforst 2018 in München der nächste Austragungsort sein.

Und auch auf internationaler Ebene tut sich viel. Im Herbst dieses Jahres soll in der neuen Ponsse-Niederlassung in Schottland der 1. Internationale Women-Forwarder-Cup stattfinden. Frauen aus Finnland, Norwegen und Polen haben bereits ihre Teilnahme signalisiert.